Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

141.

moi

abge

m. en. n.

Woh

6ft. 1

fd

em.

en.

er 311

fen.

gen.

311

rm.

5

en. beff

erm.

ıng

ähere

enth

Octob

1115

re. it A

ilten ifte !

wird,

7 i

ten

Donnerstag den 19. Juni bildell and ingen der

1873

Bekanntmachung.

migen Militärpflichtigen, welche bei bem diesjährigen Depar-Ersah-Geschäft für den Stadtfreis Wiesbaden aus-nt worden sind, werden biermit aufgefordert, ihre Ausmuste-beine auf dem diesseitigen Bureau, Friedrichstraße 30, am mag den 19. und Freitag den 20. d. Mts. Vormittags 7 und 8 Uhr in Empfang zu nehmen. Der Königl. Polizei-Director. b. Strauß.

Polizei-Berordnung.

Grund der SS. 5 und 6 ber Allerhöchsten Berordnung über elizei-Verwaltung in den nen erworbenen Landestheilen bom eptember 1867 (Gef.-S. S. 1529 ff.) wird nach Anhörung emeinderaths für den Umfang des Stadtfreises Wiesbaden net, was folgt:

L Das Deffnen der Dedel der Ginlag = Deffnungen des manals des Trudenbachs (vom Michelsberg bis zur Herrn= und bes Rambachs (vom Blod'ichen Saufe bis gur Goldjowie bas Ginführen bon festen Stoffen jeder Art in biefe ist verboten. Die betressenden Hausbesiger haben die Ab-m ihrer Hausgewässer mit hermetischen Berschlüssen zu versehen. 2. Uebertretungen werden mit Geldbuße von 20 Sgr. dis Ihr., im Unvermögensfalle mit entsprechender Hast bestraft. 3. Diese Verordnung tritt sofort in Araft. nmet

Der Rönigl. Polizei-Director. Bbaben, 15. Juni 1873. bon Strauß.

Befanntmachung.

Eret Rurzem ist in der Rabe der Adolphshöhe bei hiefiger Stadt Cam Tollwuth verdachtiger Sund (Bolognefer Race), bon welchem ube ermittelt worden, ob er nach Wiesbaden, oder etwa nach Mosbach bezw. Schierstein gehörte, getödtet worden. wird deshald hiermit auf Grund der Polizei-Verordnung

lider Regierung bom 5. Juni 1869 für ben Stadtfreis Wiesbie Einhaltung der Hunde angeordnet und sind demnach intliche Sunde bei Bermeidung der in der genannten Berordmung angedrohten Strafe für jeden Contradentionsfall in auf die Dauer von sechs Wochen innerhalb der Wohnungen telp. geschlossenen Gehöfte fest angelegt oder unter Berschluß den. Der Königl. Polizei-Director. bon Strauß. Sbaden, den 17. Juni 1873.

en Bau eines Hauptkanals in der Marttstraße, bon der ogengaffe bis zur Neugasse, ift dieser Strafentheil von heute Fuhrwert abgesperrt.

Der Rönigl. Polizei-Director. b. Strauf. Sbaden, 17. Juni 1873.

dunden ein Paar Kinderhandschuhe, 1 Manschette. 2 Taschen-Der Königl. Polizei-Director. 1886 v. Strauß. blesbaden, 18. Juni 1873.

Grasberfteigerung.

eute Donnerstag den 19. Juni Nachmittags 5 Uhr wird das und Grummetgras von ca. 8 Morgen Wiefe ber Raltwafferhalt Dietenmlihle daselbst an Ort und Stelle versteigert. lesbaden, ben 19. Juni 1873. Der 2te Burgermeifter. Coulin.

Befanntmachung.

Montag den 23. d. M. Nachmittags 6 Uhr will herr Rech-nungskammerrath Pfeiffer von hier die Klee- und Gras-Crescenz von ca. 1's Morgen Ader am Todtenhof und auf den Rödern an Ort und Stelle berfteigern laffen.

Sammelplat ber Steigerer bor bem nenen Tobienhof an ber

Platterftraße.

Der 2te Bürgermeifter. Wiesbaden, den 18. Juni 1873. Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19. Juni c. Nachmittags 5 Uhr wird bas abgemähte Gras auf dem Louisenplate und sechs Hausen Gehölz von gefällten Bäumen auf dem neuen Todtenhofe an Ort Gehölz bon gefauren Quant Stelle öffentlich berfleigert. und Stelle öffentlich berfleigert. Wiesbaden, den 18. Juni 1873. Hell, Bürgermeistereigehülfe.

Bekanntmachung.

Montag ben 23. Juni I. J. Bormittags 9 Uhr wird die dies-jährige Gras-Crescenz von städtischen Wiesen im Waldbistrict Schweinskaut, alten Weiher und Entenpfuhl, 311sammen ca. 6 Morgen, sodann die Gras-Crescenz von 29 Bar-cellen Wiesen im District Rabengrund (Gemarkung Sonnen= berg), zusammen 171/2 Morgen haltend, an Ort und Stelle öffent= lich verfteigert.

Der Anfang wird im District Schweinskaut gemacht. Wiesbaden, 18. Juni 1873. Im Auftrage: HeII, Bürgermeistereigehülfe.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 26. Juni 1873 Bormittags 9 Uhr werden auf dem Kehrichtlagerplate unterhalb der Gasfabrik dahier circa 486 Karren Hauskehricht,

Stallbunger, Pferbedunger, Strafentehricht, Corporation of the Control of the Co

60 15 Centner braune Glasicherben,

5 " weiße Rnochen

öffentlich berfteigert.

Sm Auftrage: Bell, Bürgermeiftereigehülfe. Wiesbaden, den 18. Juni 1873.

Schulgeld.

Das Schulgelb für die flädtischen Schulen pro laufendes Commer-Semester wird von heute an erhoben, und es werben die Eltern ber betreffenden Schuler hiermit aufgefordert, die Beträge innerhalb 14 Tagen einzufenden.

Das Schulgeld fann auf einmal ober auch in zwei Raten, Die

Die städtischen Schulen sind: Düli c. eingezahlt werden.
Die städtischen Schulen sind: Höhere Töchter-, höhere Bürgerschule, Borbereitungs-, Mittel-, Elementarschule, Schule in Clarenthal.
Wiesbaden, den 17. Juni 1878. Maurer, Städtechner, netende Bl affarmeredeled men beleet net Reugaffe, 4.m not

Zehnt- und Grundzinsannuität pro 1873. Ich ersuche um Berichtigung ber 1. Salfte Zehnt- und Grund-ginsannuität pro 1873 innerhalb acht Tagen. Wiesbaden, ben 17. Juni 1873.

hartstang, Erheber.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 20. Juni Abends 8 Uhr:

Symphonie-Concert des städtischen Curorchesters unter gefälliger Mitwirkung des Herrn George Leitert.

PROGRAMM.

1. Ouverture zu "Iphigenia in Aulis" von Gluck, mit hinzugefügtem Schluss von Rich. Wagner.

2. Concert in A-moll von Rob. Schumann, vorgetragen von

3. Symphonie No. 4 (As-dur) von Mendelssohn. a) Allegro vivace, b) Andante, c) Menuetto, d) Saltarello.
4. a) Spinnerlied aus "Der fliegende Hollander"
von Rich. Wagner. Transcription von
vorgetragen

vorgetragen Fr. Liszt von Herrn b) Schlummerlied von Rob. Schumann, George Leitert.

letto" von Fr. Liszt, Wiesbaden, den 18. Juni 1878.

Der Cur-Director. F. Hey'l.

Bersteigerung von Wiener und Berliner Galanteries und Lederwaaren 2c.

Donnerstag den 19. und Freitag den 20. Juni, jedesmal Bormittags 9 Uhr beginnend, tommen die gur Concursmasse bes Karl Ernst Faber dahier gehörigen Waaren ber feinsten Qualität,

Toilettejäde, juchtleberne Touristentaschen und Couriertaschen in Seehundssell, Damentäschen aller Art, Räh-Chatullen und Toilettekasten, Schmucksachen, viele Albums sür Photographien, Pandichuhkasten in verschiedenen Farben, Portemonnaies, Cigarren Stuis, 100 Stück Manschettenknöpse in Perlmutter und Essenbein, eine Menge Cigarrenspipen, sehr feine Cigarren und Cigaretten zc.,

in dem Auctionslocal des Stadthaufes gegen gleich baare Zahlung jur Berfteigerung.

Wiesbaden, ben 16. Juni 1873. Der Berichts-Grecutor.

Rüder.

Zufolge Auftrags Königi. Amtsgerichts bahier follen Donnerstag ben 19. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause

eine Labeneinrichfung, 3 große Glasschränke mit Kasten und 4 Reise-Taschen

verfteigert werden.

Wiesbaden, ben 18. Juni 1873.

Der Gerichts-Executor. Rüder.

Befanntmachung.

Bufolge Auftrags Königlicher Kreisgerichts = Caffen = Berwaltung dahier wird Donnerstag den 19. Juni 1. 3. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Kathhause ein Kanape versteigert werden. Wiesbaden, den 17. Juni 1873. Der Gerichts-Executor.

Maner.

Scheibler's Mundwasser,

nach Borfdrift bes Geb. Sanitateraths Dr. Burow, berhütet das Stoden der Jähne, berhindert Weinsteinbildung und entfernt sosort jeden üblen Geruch aus dem Munde. Preis für eine Flasche 10 Sgr. 1/2 Flasche 5 Sgr. Riederlage in Wiesbaden bei Herrn Oscar Bierwirth,

Badfteine, in gut gebrannter Waare und auf die Bauftelle Reuberg geliefert, werden in großeren und Heineren Parthien ju taufen gefucht. Offerten wolle man Geisbergftrage 13 abgeben. 5315

Rotize Donnerstag ben 19. Juni, Bormittags 9 Uhr:
Versteigerung des Geugrases von ungefähr 60 Morgen Domamber Gemarkung Veiebenstadt, an Ort und Stelle. Zusammber Dorsbrücke an dem Vicinalwege nach Hahr. (S. Tybl. Bersteigerung verschiedener Möbel, Vetten, Spiegel 2c., in Taunusstraße 16. (S. Tybl. 140.)
Versteigerung der zur Concursmasse des Carl Ernst Faber dasin:
Wiener und Berliner Galanterie: und Lederwaaren 2c., in de Nathhaussaale. (S. heut. V.)
Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung des Heugrases von circa 9 Morgen Wiesen an dem mühle, an Ort und Stelle. Nach derselben: Bersteigerung des von einem Grundstide des Herrn Lehmann Strauß, in de wiese. (S. Tybl. 140 resp. 139.)
Rachmittags 5 Uhr:
Versteigerung des Heus und Grummetgrases von circa 8 Morger Kaltwasser-Heilanstalt Dietenmühle, an Ort und Eineut. V.) m ich ien Au

heut. Bl.)

Gothaer Schinken, Blajenichinken, Cervelatwurft, Braunschweiger Wurft,

im Gangen und im Ausschnitt,

empfiehlt billigft

fft. Gothaer Anadwürfte Robert Scha Martifirage

Injectenpulver, acht perfifches, jum Bertilgen ziefers, sowie Fliegenleim bei 6770 Ed. Weygandt, Rird

Mandt, Kammerjäger, Louise

empfiehlt fich im Bertilgen allen Ungeziefers.

1 Mühlgaffe 1,

Vermittlung von Rauf und Verkauf von Si Grundstüden, Bauplätzen, Gr= und Vermi möblirter und unmöblirter Wohnungen 2c.



Joseph Kri Hühneraugen-Operatem

Rirchgasse

vertaufen

ein gut gebautes Hans in guter L Seitengebäude nebst Hof und Garten, Gas Wasserleitung. Näheres Expedition.

Um Schiersteinerweg ift ein gut gebrannter Badftein von 107,500 Stud zu verkaufen. Rah. Hellmundstraße Gg. Philipp Euler.

Drei Baar roth und gelb geherzte Kropftauben m nebst Schlägen sind zu verkaufen Abelhaidstraße 5.

Damen: und Rinderfleider vom einfachsten bis e Coffume werden angefertigt Mauergaffe 6, hinterhaus.

Langgaffe 21 ift eine Grube Bferbedung ju verlau Feldstraße 17 find tannene Sopfen- und Bohnen zu verkaufen.

Ein gespieltes Bianino steht zu verfaufen. Rah, obet gaffe 42, Bel-Etage.

Gine Beifgeugmafdine (Wheeler und Bilfon) i taufen Ablerftraße 40 eine Stiege boch.

h Beleg

mit erla

anzuz

rätigen Bu 70

> Aungen n mei

> > gute .

halt billigf und

em

Bzeu

ren rd &

erden Itraße

ne S berfa

großes Näh

Anzeige.

mit erlaube ich mir die Gröffnung meines neuen

hotogr.-artist. Ateliers,

if anzuzeigen. m ich höflichst bitte, bei vorkommendem Bedarf mich mit ten Aufträgen beehren zu wollen, versichere ich die feinste rung derselben bei prompter und reeller Bedienung.

Hochachtungsvoll (Frachenfter

Georg Schipper,

Uhren.

ren- und Damen-Remontoir-Uhren rätigem Gold bin ich im Stande, dieselben unter Gase 3u 70 fl. resp. 55 fl. zu verkausen.

Adolph Schellenberg, Gold- und Silberarbeiter.

Ananas-Erdbeeren.

A. Weber.

Runft- und Handelsgärtner.

l' Bayr. Nahmfäse

mi

2¢.

teu

Bo

age

s el

faul

ent

ober

1) #

Delitateffen-Sandlung, Bebergaffe 38.

gute Kartoffeln 8 Bfd. 12 tr. bei Franz Köhr, Kirchgaffe 20.

halt=, Filz= und Pappe=Bedachung

billigst und solid geliefert und ist obiges Material, sowie und Alsphalt stells zum Berkauf auf Lager bei W. Gail, Dogbeimerstruße 29a.

ement und Binger Kalk Jos. Berberich. 387

Hannover'sche Pferdelotterie.

Ziehung am 29. Juni. **Looje** à 1 Thlr. bei W. Speth. Langgaffe 27.

ügel, gut erhalten, für eine Wirthichaft paffend, ist zu verkaufen. Räheres tleine Schwalbacherstrafe 7 im 3. Stock. 2000

kieugnähereien, Ausstaltungen (Maschinenarbeit) und uren aller Art werden in und außer dem Hause angenomrch Frau Ernst, Graben, im Hause des Glasermeisters 2 Stiegen hoch. 7988

Selterswaffer=Krüge,

erden gefauft per Stud 11/4 fr. und hier am Saufe abgeholt. B. Hamshand, Mitternachts-Reuf in Mainz.

straße 15 ist ein halber Morgen Rice zu verfausen. 8022 ne Seegras-Matragen mit Kopffeil (neu) für 12 ft. verfausen Kirchgasse 28.

Roßes **Ranape**, mit Roßhaaren gepolstert, ist billig zu ver-Räh. Expedition. 7679

Richard Rügenberg,

Immobilien-Verkaufs-Bureau, 31 Friedrichstraße 31.

Perkaufs=	Preis (ohne Berbinblich-	ihis taidi Anjahlagi	Troch Befdreibung.
Objecte.	7,00,00	on Dec (ornehningung des Anfanys ber
dun auttiene	you Westing	inch fürens	on her Shillerstates habier below
and and and and an Biesbaden.			
Wohnhaus	63,000	20,000	im neuen Stadttheile.
to up onoth	45,000	15,000	" mit Garten
TO THE UNDER	80,000	20,000	n n n n n
"	85,000	20,000	in erfter Geschäftslage.
and and a	53,000 64,000	20,000	im neuen Stadttheile.
" 11	64,000	18,000	in guter Gefchäftslage.
". 45.50	65,000	20,000	" erfter " marido 8 (115)
, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	36,000		" "
Landhaus .	60,000	20,000	mit Barten zc.
- Carlosado	116,000	35,000	" ca. 1 Morgen Garten.
-	202,000	50,000	" Bart, Remifen, Stallungen
10000000000000000000000000000000000000		行為思想是	2c. 2c.
且	100,000	25,000	" ca. 2 Morgen Garten.
,	80 000	20,000	" Garten.
B. Auswärtige Auftrage.			
Solz=			im oberen Rheingan mit Garten
Schneiderei		0,000	und Wiesen.
-17 (12 (2) A (STATE OF THE PARTY	0.000	
Billa.	20,000		bei Geisenheim mit Barten.
Mahlmühle	. 15,000	6,000	
Gofout	53 000	20 000	Aderland. 2 Stunden von Wiesbaden, mit
Sofgut .	33,000	20,000	88 Morgen Aderland.
Billa	140,000	40,000	in einem ber erften Babeorte.
Po Bo w	90,000	The second second	im Rheingau mit gr. Garten 2c.
4 4 2 2 2	1 dedag	1200	u. m. A.
DEA	2 mairie	strately of	the office and other and

Nachdem ich mit den ersten Geschäftss
sirmen gleicher Branche in Hamburg, Bremen,
Berlin, Königsberg, Posen, Inowracslaw,
Leipzig, Cöln, Stuttgart, Wien 2c. 2c. in
der Weise in Verbindung getreten din, daß
ich mit denselben allwöchentlich die Verkaufss
liste wechsele, ersuche ich die resp. Verkaufss
Interessenten um gest. Mittheilung ihrer
Verkaufss-Objecte, deren Aufnahme in diese
Liste alsdann gratis erfolgt, und halte
ebent. den resp. Kaufliebhabern den Häusern,
Gütern, industriellen und landwirthschaftlichen
Etablissements 2c. 2c. die Verkaufslisten den
hier und den oben genannten Stationen zur
gest. Einsicht bei mir offen.

Ein junger **Rattenfänger** (Männchen) gesucht. Probezeit (4 Bochen) vorbehalten. Näheres Expedition. 7973

Beste Dadypappe ist sehr billig zu verkaufen bei J. Vogel, Castellstraße.

Ein gebr. Kranten-Rollwagen billig zu vert. R. Exp. 7655

Vorschußverein zu Wiesbaden.

Gingetragene Genoffenichaft.

Die Mitglieder bes Bereins laben wir hiermit gu einer außerordentlichen Generalversammlung

auf Camftag den 21. Juni I. 3. Abends 81/2 Uhr in ben Saalban Schirmer babier ein.

Tagesordnung:

Genehmigung des Antaufs der an der Ede der Friedrichstraße und des Schillerplages dahier belegenen Hofraithe der Wittwe und der Erben des Antou Scholz und Beschlußfassung über die Anträge des Ausschusses bezüglich des daselbst zu erbauenden Geschäftslocales für den Verein auf Grund des zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 30. Mai 1. J. vom Ausschuß und Vorstand zu erstatenden Porichtes stattenden Berichtes, Wiesbaden, den 18. Juni 1873.

Boridufverein zu Biesbaden. Gingetragene Genoffenichaft.

Roth.



Fraulein M. Wirth, Sprachlehrerin und beeidigte Ueberseterin, wohnt helenenstraße 13, Frontspige.

Neue Frienhaue,

Sente Frühe treffen ein gut in Eis verpackt: Helgoländer Schell-fische (so frühe treffen ein gut in Eis verpackt: Helgoländer Schell-fische (so frisch wie lebend), Cabliau I. Qualität, ächter Rheinsalm (ausgezeichnete Qualität), Seezungen (sehr frisch), Knurrhahn, Rouget, See-Pecht (wie Cabliau), Forellen, Krebse, sowie alle übrigen gangbaren See- und Flußsische, neue Häringe 2c.

Sehr schönen, frisch gebrannten Java : Raffee von vorzüg-lichstem Geschmack per Psiund 56 fr. und 1 fl. empsiehlt 8034 August Kadesch, Morisstraße 12.

Liffaboner Feld:Kartoffeln,

als besonders mehlreich anerkannt, find wieder eingetroffen à Pfo. 12 fr. Franz Blank,

Ede ber Bahnhof- und Louifenftrage.

Meine sich noch bis jest auf Lager besindlichen Bremer Gigarren verkause ich in Kisichen zum Fabrikpreis; dieselbe sind sehr abgelagert und sehr sein von Geschmack.

8034 August Kadesch, Morisstraße 12.

Sehr gute **Rartoffeln** zu 12 tr., Bohnen 6 fr., Linsen 4 fr., Erbsen 7 fr., Sauerkraut 4 fr., Salz- und Essiggurfen, Schmalz 19 fr., Schmelzbutter 30 fr., Milch und Rahm empfiehlt

Franz Schuth, Deggergaffe 31. Dienstmann Nagel wohnt nicht mehr Marktstraße 32, sondern Schulgaste 8. Derselbe empfiehlt sich im Sunde-scheeren und Reinigen berselben.

Ein gemauerter Rochherd mit dreilocheriger billig zu vertaufen. Raberes Expedition. Blatte ift 7604

Herren-, Damen- und Kinderheis

in borzüglichem Schnitt und guten Stoffen, fowie alle 2 und Rinder-Baiche empfiehlt billigft F. Lehmann, Goldgaffe, Ede bes Gr

Unterzeichneter empfiehlt seine fertigen Schuhwaaren ganter und solider Arbeit; besonders mache ich auf eine große! in Schuhen und Pantoffeln für Herren, Damen und Kim merksam.

mertfam. Bum rothen Stiefel", Ellenbogenga

Bernhard Kessler

Schwalbacherstraße 14.

Agentur: und Commissions:Bure Bermittelung von Kauf und fanf bon Saufern, Grundftucke Banvläten u. f. w.

Große Burgitraße

Strobbute werden gewaschen, gefärbt ufaçonnirt und auf Bunsch garnirt; auch werden basel majdinenarbeiten angenommen und billigft ausgefü

Backsteinmeiler. 92,000 Stud fehr ichon gebrannte Badh vertaufen. Räheres Expedition.

Zu verkaufen

ein Glasluftre mit 8 Lichter, 1 großer Rüchenschrant Egtisch zum Ausziehen; anzusehen bon 5—7 Uhr. Nähe haibstraße 19 Parterre.

Zu verkaufen

eine Mahagoni-Kommode, ein Clavierstuhl, ein Kledein Waschtisch, Fenstergallerien, ein Gestell sür Damentol tannener Tisch, Brieftasten, Spiegel, Kleidergestelle, Kleidener Stühle, eine Gasthra, Kücheneinrichtung, ein gekoffer, eine Fischglode mit Gestell u. A. Näheres Milla Bel-Etage von 9—10 Uhr Bormittags und von 12—3 l

Ein Landhaus mittlerer Große, in der Rabe der und Anlagen, fteht zu vertaufen. Rah. Expedition.

Bauftellen verschiedener Größe, auf die Biebricher stoßend, sind zu vertaufen. Näheres daselbst lettes Land der Adolphshöhe.

Ein Ranape ift billig zu bertaufen. Räheres Le im Hinterhaus.

Eine fleine nußbaumene Rommode ift zu verkaufen Ablerstraße 19 im 2. Stock.

Die Baage nebst Geftell, welche seither auf dem biefi martt gebraucht wurde, ift zu vertaufen. Raberes Co

Eine Baichbutte zu berlaufen Bleichftrage 1.

Eine Grube Dung unentgeldlich abzuholen. Rah. Er

Badfteine en détail ju bertaufen bei 7244 W. Gail, Dotheimerfire

hunderttaufend gut gebrannte Badfteine, am Schierf figend, find gu verfaufen. Rah. Romerberg 23.

rehlt mple

gedieg en.

> Zi 5 nel geety

> > S befte

ftete 210 tau 2

661 20

blt ihr ner @

Hellu liens b ggaff

hlt fei Strol

Art 9 6 W

wird es Lo belieb

Pas Möbel-Lager

Leyendecker & Cie., 1 große Burgstraße 1,

fiehlt ein großes Lager aller Arten:

Holz- und Polstermöbel. mplete Botten und einzelne Theile,

Spiegel in jeder Groffe

gediegenfter Ausführung zu den billigsten 6606

Zur gefälligen Beachtung.

Den herren Baumeiftern, Bauunternehmern, Sandwerksstand, sowie einem geehrten Bublitum erlaube ich mein Berkauf ling, Blei, Ei

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren - Magazin

en gros et en détail

bestens zu empfehlen. Ich unterhalte mein Lager stets mit allen möglichen Haus-, Küchenz, Acer- und Baugeräthschaften und verstaufe unter billigster Berechnung.

Wiesbaden, im Mary 1873.

Abraham Stein.

6615 Rirchgasse 8. Preislisten und Zeichnungen fteben gerne zu Diensten.

Ellenbogengaffe 4 Barterre,

alt ihr reich affortirtes Lager in Rohr= und Strohftühlen, ner Stühlen, Ladenstühlen, Tabourets u. f. w. stellungen auf große Lieferungen Wiener Stühle werden itens beforgt. 4604

89affe 21.

re

felli fitt

đi

Stu

Langgaffe 21.

Harl Kögel,

Melli

en al

ther Met

Simi

Stuhlmacher,

ehlt sein Lager selbstversertigter Waaren aller Art, Stroh: und Rohrstühle zu billigen, aber sessen Preisen.

Polster-Möbel

Art, sowie vollständige Betten stets vor= 9 bei Mari Bichelsheim, Tape:

Wellritsftraße 12.

6602

wird eine gangbare Bierwirthschaft oder ein dazu des Local zu taufen oder zu miethen gesucht. Offerten unter beliebe man bei der Expedition b. BI. abzugeben.

Sommer : Sandichube

für herren, Damen und Rinder,

ace-H

mit zwei Knöpfen, frische Waare, zu 1 fl. 24 fr. empfiehlt G. Wallenfels.

Rein leinene, träftige Betttücher ohne Naht, gefäumt, 150/100 (212 Ellen) breit, 225/100 (38/4 Ellen) lang, à 1 Thir. 10 Sgr. das Stück, empfiehlt

7345

G. W. Winter, 5 Webergaffe 5.

Den Empfang einer größeren Sendung bon ächten, schwarzen

lespi

zu äußerst billigen Preisen beehre mich ergebenst anzuzeigen.

Carl Schulze,

7630

Ellenbogengaffe

Reugasse 11.

Effenbogengaffe

empfiehlt gu herabgefesten Preifen

J. A. Selzer, Schuhmacher.

Bogenpeitschen

Schuhwaaren

in großer Auswahl bei 7803

Safnergaffe 10.

Lager in

verschiedener Façon empfiehlt

Wilh. Sprengel, Morisftraße 32.

Polstermöbel & Betten,

Bettfebern, einzelne Matragen, alles neu, empfiehlt billigft 6631 L. Reitz, Tapezirer, Rengaffe 5.

Polster-Möbel, als:

Berschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs, Schlasvivan 2c., preiswürdig zu verkaufen bei 6605 **W. Sternberger**, Tapezirer, Marktplatz 3.

Un: und Verkan

bon herren: und Damen : Rleidern, Betten, Mobeln, Bafche, Roffern und Reifetafchen.

S. Sulzberger, Kirchhofshaffe 6.

Leçons de grammaire et de conversation française par un professeur de l'Université diplomé à la Sorbonne. Renseignements au bureau du journal. 7154

Gartenties (duntelgelber) in fehr schöner Baare bei Aug. Havemann, Rheinstrake 32. 4443

Hallhaus zum Hartenfeld

in Riederwalluf a. Rh., verbunden mit großem Garten und Beranda mit herrlider Aussicht auf den Rhein.

Große und fleine Salons, welce fich hauptfächlich für Ausflüge bon größeren Gefellichaften und hochzeiten eignen.

Gute Ruche und nur reingehaltene Rheingauer werden ftets verabreicht.

tions (in it) s Dierzu ladet höflichft ein H. Zoppi. 345

haupt-Depot bei Friedr. Aug. Achenbach in Maing.

Condensirte Milch

ber Anglo-Swiss condensed Milk Comp. in Cham (Schweiz)

Dochste Auszeichnung auf allen Ausstellungen. Einzig empfohlen von Brosessor v. Liebig. Bertauf à 11 Sgr. oder 39 fr. per Büchse bei A. Schirg. Carl Acker. A. Schirmer. Fr. Strasburger. Aug. Engel. L. Stahl.

Fr. Eisenmenger. A. Cratz. J. Flohr. J. Gottschalk. A. Brunnenwasser. Conditor Momberger. A. Seyberth (Adler = Apothefe). J. C. Keiper. G. Bücher jun. Chr. Wolf. H. Wald. Carl Glücklich. F. A. Müller. Franz Blank, borm. C. B. Schmidt.

Médaille de la Société des sciences industr., Paris.

Reine gratien Saare mehr! Melanogène

ron Diequemare aine, in Rouen. Kabrit, Piace de l'Hotel-le-Vilba, 47. Um augenblichie hafte und Bart in allen Kinneen, ohne Gefabr für bie hauf zu farben. — Diese Farbemittel ift bas Befte aller bisber ba gewefenen. Gen "Debat f. WOLFF & SOHN, BERLIN & KARUSRUHE.

Zu haben in Biesbaben bei Serrn C. Brühl, Coiffeur, Webergaffe I, und bei allen bedeutenden Coiffeuren und Parfümeurs. 481

Schuh- und Stiefel-Lager

Romerberg 1, bon L. Schramm, Romerberg 1, empfiehlt alle Arten felbstversertigter Schuhe und Stiefel in großer Auswahl zu angerst billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maaß, sowie alle Reparaturen werden schnell und pünktlich beforgt. 6619

Die Düngerausfuhrgesellschaft dahter

empfiehlt fich jur Entleerung von Abtrittsgruben zc. ju folgenden ermäßigten Preifen:

48 fr., 2 Faß . . . à 30 m., 30 , . . à 24 , . . à 18 ,

Bestellungen beliebe man bei ben Unterzeichneten anzumelben: 3. Blum, Belenenftrage 24. S. Beil, Reroftrage 21. S. Dorr, Mauergaffe 15. R. Burt, Rheinstraße 36. S. M. Burt, Herrnmühlgaffe 4. H. Babior, Steingaffe 30. D. Kraft, Dobheimerstraße 6. Augnst Momberger, Moribstraße 7. R. Berger, Martiftrage 7. 3. Ph. Cron, Schwalbacherftraße 51.

. Westrup

Münzgasse 5 in Frankfurt a. M., placirt fofort und gegen hohes Behalt Stellen- und Dienftsuchende

Franz May, Adlerftrage 25, fcumpt Wolle und Baumwolle. 288

Alle Sorten Raffee, Thee, Chocolade, prima Schweineichmalz per Pfo. 20 fr., bestes Apfelfraut per Pfd. 14 fr., alle Sorten grüne Gemüse, Salat, neue Gurken, sowie alle Spezereiwaan billigsten Preisen. Wilh. Dörner,

ju ben billigften Breifen. Gde ber Weber= und Saal fee's t 5475

Kuhrkohlen und

in allen Quantitäten billigft bei

Ang. Havemann, Rheinstein

in jeder Größe liefert zu fehr billigen Preifen W. Gail in Wiesba

Schergdiele, fieferne und Borde und Latten, Schallerbäume empfiehlt 7379 Jacob Haberstock, Sodftatt

Für Hunde-Liebhabe

Zwei schr schöne Bernhardiner-Sunde (Sund m din), achte Raffe, find wegen baulichen Beranderungen fofo geben. Näheres Ernedition.

Gine Parthie grane und braune Damenftie berabgefet, en Preisen empfiehlt

7571 F. Bind, Ellenbogeng 3mei oder drei herrn finden guten Mittagstifd

Raberes in der Expedition d. Bl. Em einftodiges Wohnhaus mit Schieferdach ift auf

ju bertaufen. Nah. Roberftraße 19.

Gin gut gebautes Landhaus mittlerer Große mit 5 Garten an der Mainzerstraße ist zu verkaufen. Nah. Expe Alle Gorten Flaichen werden angefauft. R. Reroft.

Reugaffe 20, 2 St. noch, werden Mohrftühle gefloch

Antauf bon Dibbeln, Berren- und Damenileidern, Schuben u. bergl. bei W. Sehwenek, Kirchhofsgaff

Eine Badewaune und ein Schreibpult gu Oranienstraße 2.

Eine Bettftelle mit Sprungrahme, Seegrasmatrage fowie Ranape's find ju verfaufen Moritftrage 20.

Wajche zum Waichen u. Bügeln wird angen. Goldgaffe Ein einfpanniger Wagen mit Pferbegeschirr ju ver 7930 Karl Ott in

Rl. 2Bebergaffe 5 ift ewiger Rlee zu verlaufen.

Eine Grube Dung zu verlaufen Steingaffe 9. Auf meinem Bauplage in der Albrechtstraße sind 31 spane zu haben. K. Reilhecker, Tünchermeister Ankauf von Flaschen Neugasse la, Borzellanlader

Ranape zu verfaufen Mauritiusplat 6, 3. Stod. Emferftrage 1 ift eine große Baidbutte gu berfauf

Zwei Gummibaume, circa 10 Fuß hoch, Prachts find zu bertaufen Friedrichftrage 10, 3. Stod.

Stadtfeld'sches Augenwasser, von Mittel gegen Augenentzündung, Augen und gegen die Lichtschen. Allein acht gu po Chr. Maurer, Langgalle

Drei noch gang neue Fenfter mit vollständigem Beid Fenfter 7' hoch und 3' 3" 5" breit, find billig gu Näheres Helenenstraße 10.

Meggergaffe 8 werden Stroh- und Rohrftühle gefloch

nen g Drigina Melis

iftes (mda of und oleun

ăten 117 Colon illig ge Breiserr

pmöol at des n und

lt bill

ven jo wan bitt Preise

berfau nichirm

des

jucht genes wird

fr. X. Jmbach.

Metzgergasse 9,

an pros Colonialvauren en détail.

iale fee's bon 38 fr. bis zu 50 fr. (acht brauner Jaba). inen grünen Java-Kassee, reiner Geschmad und frästig, hohne künstliche Färbung, halte noch den Preis von 12 fr., äußerste Notirung bei 5 Pfd. Abnahme 41 fr., bei Original-Ballen 40 fr.

im Relis per Pfund 19 fr., im Brod 5 Sgr.

iftes Salatol pr. Maas = 4 Schoppen 1 fl. 18 fr.

handa ,, pr. Maas = 4 Schoppen 1 ft. 10 fr. of und raffinirtes nach Conjunctur bisligst.
ball und italienische Teigwaaren, diverse Quali-

aten und Breife.

Molonial= und Delitateffenwaaren notire zu fehr illig gestellten Preisen und tritt bei Mehrabnahme entsprechende flat Breisermäßigung ein.

Kiederlage

möopathischen Gesundheitskaffee's, fabricirt unter it bes herrn Dr. Arth. Luge, Sanitätsrath in Cothen. n und Böchnerinnen zu empfehlen.

m- Macus.

geräuchert,

Franz Blank.

Ede ber Bahnhof- und Louisenstraße.

Schweineschmalz

alt billigst

Robert Schaefer, Martifrage 26.

ben jo beliebten Schweizer Zübern, Bütten, Gimern, ewannen und Brenken habe eine neue Sendung erhalbitte ein berehrliches Bublifum um geneigte Abnahme. Breise und icone Auswahl.

> Achtungsboll Karl Eichhorn, Sofforbmacher,

28 Martifirage 28.

verlaufen ein feines, weißes Aleid, ein eleganter nichtem und ein Koffer. Nah. Louisenplatz 6, Seitenbau. 7958

Zum Geburtstage Herrn Schloffermeisters Sohl.

Um heut'gen Tage, meiner Geel', Da machen wir durchaus fein Sehl Daraus, daß uns von Pergen freut, Daß Meifter Bohl's Geburtstag bent'. Als Mann, ber wie sein Eisen fest, Auf bessen Wort sich bauen läßt; Als Mann bon bied'rer, deutscher Art hat er sich stets uns offenbart. Und deshalb auch an diesem Tag Ein breifach boch erschallen mag, Er leg' in ungetrübtem Blud Noch manches frohe Jahr zurück.

jucht eine nicht ungebildete Familie, welche ein 101/2jähriges, genes Mädchen in Kost und Wohnung zu nehmen geneigt wird gestellt. Näh. im "Hotel Ruppel", Häfnergasse. 7991

Der lahmen Person zur Nachricht, daß sie beim Mitnehmen des schwarz-seidenen Stod-Sonnenschirms aus der tatholischen Kirche am Sonntag den 15. d. M. von mehreren Anwesenden, die sie fennen, bemerkt worden ist. Erfolgt die Ablieferung des qu. Schirmes Louisenstraße 2, 2 Treppen hoch, nicht sofort, so wird unter Annahme absichtlicher Entwendung gerichtlich eingeschritten

Verloren

von dem Curhause bis zur Goldgasse ein Rinderichirm. Dem Wiederbringer eine Belohnung Elisabethenstraße 8. 7985 Borgestern Abend wurde in den Anlagen hinter dem Cursaale ein Cigarren-Ctuis verloren. Der Finder wird gebeten, basfelbe gegen gute Belohnung in ber Expedition abzugeben. 7954

Gefunden

in ber Langgaffe ein Schiffmannsmeffer mit bem Ramen G. Joh. Berg. Gegen Ginrudungsgebuhr Webergaffe 30 abzuholen.

Eine geübte Dedenstepperin gesucht Ablerftrage 25. 7949 Es wird Jemand jum Wedtragen gesucht bei g. Jung, Bahnhofftraße 10a. Eine Monatstelle gesucht. Nah. Röberstraße 16, 4. Stod. 7959

Eine perfette Maschinennäherin wird gesucht Steingaffe 18. 7964 Gine perfette Kleidermacherin übernimmt noch Arbeit. Räheres Goldgasse 8 im Hinterhaus, I Stiege hoch. Eine reinliche Frau sucht Monatdienst. Näh. Kömerberg 36. 7989

Cine Monatfrau von 11 bis 1 Uhr gesucht Schulgaffe 11. 7997 Gine reinliche Frau nimmt Monatstelle an. Raberes Schulgaffe 4 im Sinterhaus. 8005

Gesucht wird ein junges Mädchen, welches täglich einige gange besorgt. Nah. Abelhaidstraße 19 Parterre. 21118= 7948

Madden fonnen das Kleibermachen grundlich erlernen. Raberes Molerstraße 10, Renbau im 4. Stod.
Beibte Rleibermacherinnen finden Beschäftigung Reugasse 22.

auch können baselbst noch Lehrmädchen eintreten.
Sin Bügelmädchen wird gesucht. Näh. Expedition.
Sin brabes Mädchen oder eine Frau zum Arssahren von zwei

Kindern für einige Rachmittagsftunden gefucht. Rah. Mauritiusplat. 7, 1 Stiege hoch.

Beschäftigung im Ausbeffern bon hemben und Kleidern, sowie Monaistellen werden gesucht. Nah. Friedrichstraße 30 Part. 8018

Ein Madden aus Rurheffen, welches noch nicht bier gedient hat, die besten Zeugnisse vorlegen fann, im Aleidermachen grund-lich erfahren ist und das Bügeln gelernt hal, wünscht eine Stelle bei einer guten Familie. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Nab. Rariffrage 18 Barterre.

Gesucht wird auf den 1. Juli ein braves, williges Mädchen, welches bürgerlich tochen kann, die Hausarbeit gründlich versieht und längere Zeit bei einer Herrschaft gedient hat. Näh. Dopheimerftraße 3 Parterre.

Ein Madden, welches geläufig frangofisch spricht, sucht eine Stelle als Buffetmadden. Rah. Helenenstraße 12 im hinterhaus. 8038 Gefucht sogleich ein brabes Dienstmädchen in eine kleine Familie. Rab. Goldgasse 12, Laden links. 8000

Gin Madchen, bas noch nicht hier gedient hat, sucht eine Stelle Näheres Schachtstraße 6.

Näheres Schachistraße 6.

Markistraße 38 wird ein Dienstmädchen gesucht.

Tyb53
Ein anständiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorsitehen kann, sucht Stelle auf gleich. Näh. Exped.

Tyb52
Ein anständiges Mädchen jucht wegen Abreise seiner Herrschaft eine Aushülsestelle auf zwei Monate. Näh. Exped.

Tyb52
Ein reinliches, jolides Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versieht und im Kochen ersahren ist, sucht zum 1. Juli bei einer ordentlichen Herrschaft eine gute Stelle. Näh. Delenenstraße 4. 7950
Ein brades Mädchen wird auf 1. Juli gesucht. Näheres Schwalbacherstraße 31 im Hinterhaus.

Tyb57
Es wird auf 1. Juli ein anständiges, gewandtes Hausmädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Näh. Bierstadterstraße 4.

rpet

atte

itie

eng

(1)

u

perl n 9

ade

auf ichte bot

Spo. affe leid

ju loch

Dbere Bebergaffe 40, 3. St., mobl. Bimmer ju be Ein junges Mabden wird gesucht Markiftrage 36. Wellrigftrage 12 ift ein einfach mobirtes Bimmer Saalgaffe 14 wird ein junges, williges Madchen, sowie Jemand jum Wedtragen gesucht. 7960 Mühlgaffe 1 im Laden wird ein brabes Dienstmadden gefucht, 7961 Gin gut möblirtes Zimmer mit einem ober zwei Betten i Gin gesittetes, braves Mädden wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht Bahnhofstraße 8a, 2 Treppen hoch. 7962 Ein einsaches Mädden wird gesucht Schwalbacherstraße 55. 8030 flillen Familie an einen herrn, flabtischen Beamten obe auf's Jahr zu bermiethen. Naheres Expedition. Friedrichstraße 35 find zwei gerdumige Laden zu vermiet Ein Madchen mit guten Beugniffen fucht eine Stelle für Amei Arbeiter finden Logis Kirchgaffe 20, 3. St., Sth. arbeiten. Naheres Sommerftrage 2. 8024 Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gegen hohen Lohn auf 1. Juli gesucht. Näheres Abolphstraße 1, Bel-Ctage Berwandten, Freunden und Befannten machen wir die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen hat, unfer innigstgeliebtes altestes Rind Muna im M 41/2 Jahren nach einem furzen, schweren Leiden in ein Jenseits abzurufen. Statt besonderer Mittheilung bi Gine Muslanderin fucht eine Bonne gu einem Rind. Naheres gu Radricht, daß die Beerdigung heute Donnerstag den 19 erfragen im "Naffauer hof" 8031 Nachmiltags 5 Uhr bom Leichenhause aus ftattfindet. Ein Madchen mit guten Zeugniffen wird jum fofortigen Eintritt gesucht Morifftraße 26 eine Stiege boch. 8013 Um stille Theilnahme bitten Die trauernden hinterbliebenen Ein Madden gesucht, welches etwas tochen fann und Hausarbeit verrichtet. Gintritt 21. Juni. Raberes Expedition. 8014 7971 Megger Wille. Fritz nebft ? Ein Hausmädchen, welches nähen und bügeln karn und fehr aute Zeugniffe hat, sucht eine Stelle auf den 1. Juli. Näheres Expedition. Danksacunc. Auf 4-6 Bochen wird ein anftandiges hausmadden gur Behiermit sagen wir allen Denjenigen, welche unsen in Gott ruhenden guten Sohn und Entel, Mein aufficbigung eines Rindes von 4 Jahren fofort gesucht. Näheres 7975 Eine perfecte Herrschaftstöchin, sowie din feineres Hausmädchen mit guten Empsehlungen, welches nähen und bügeln kann, suchen Stellen durch Frau Probator Chert, kl. Schwalbacherstr. 7. 8044 Ein Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen ann, sucht Stelle. Näheres Schulberg 6. Neuser, jur legten Ruheftätte geleiteten, unferen lichsten Dank. Die traueruden Sinterblieben 8007 Gin brabes Dienstmädchen, bas gute Zeugniffe befitt und bie Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesba Hausarbeit gründlich berfieht, wird gesucht Rirchgaffe 31 im Tape-6 libr 1878. 17. Juni. Rachm. Morgens. 8008 tengeschäft. Ein reinliches Mädchen sucht Stelle für hausarbeit. Näheres helenenstraße 20 im hinterhaus 2 Treppen hoch. 8003 Mädchen, welche kochen konnen, ges. durch Raps, Faulbrunnenftr. 10. Ein Zimmermädchen und ein hausmädchen suchen Stelle auf Barometer*) (Par. Linien) Thermometer (Reaumur) 333,50 333,14 19,2 4,23 12,2 4,77 84,2 Dunftspannung (Par. Lin.) Relative Feuchtigfeit (Broc.) 43,2 N.D. 92.23 gleich. Räh. Schulgaffe 9, 2 Stiegen hoch. 8021 Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches ferviren und Windrichtung u. Windstärte ichwach. fdwach. Augemeine himmelsanficht thw. heiter. heiter. naben fam, fucht eine paffende Stelle. Naberes Goldgaffe 21 bei Regenmenge pro ['in par. Cb."] -8027 F. Bäufer. *) Die Barometerangaben sind auf O Grad R. reducirt. Ein gewandter Herrschaftsdiener mit guten Zeugnissen und Mädschen suchen Stellen durch H. Rahß, Faulbrunnenstraße 10. 8025 Ein Lehrjunge gesucht von H. Jung, Spengler. 7996 Ein Klafergehülfe wird gesucht Schwalbackerstraße 23. 7965 Lages: Ralender. Baifert. Telegraphen-Station, Maritstraße 18, geöffnet von 7 U lufik am Rochbrunnen Morgens von 7—8 Uhr. Bade-Anstalt Guduck (jest Chr. Hölzel) im Nerothal ist täglich vo 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet. Kaltwasser-Heil-Anstalt Nerothal. Täglich Schwimme, Kiefernadel wasser-Bäder. Tüchtige Bauschreiner gesucht Schwalbacherstraße 21a. Decorationsmaler gesucht Schwalbacherstraße 22. 7968 7979 Ruferlehrling gesucht von A. Dorn, Kirchgaffe 20. 7977 Hurhaus ju Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 1 2600 ff. werden gegen doppelte gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Rah. Erped. 7945 (Curfapelle). Allgemeiner Porschuss- und Sparkasten-Verein. Abends 8 Uhr: Sizung im Lokale bes herrn Satori, Reugasse 3a. Turn-Perein. Abends 8 Uhr: Kürturnen; 9 Uhr: Gesang. Ariegerverein "Germania". Abends 81/2 Uhr: Gesangprobe. Gefucht von October an 3-4 Zimmer, Barterre oder 1. Stock. Offerten unter A. B. 2 werden in der Expedition erbeten. 7970 Gefucht zum 10 October eine Wohnung von 3 Zimmern, Ruche und Zubehör in guter Lage von einer einzelnen Dame. Offerten helenenstraße 25, 1 Treppe hoch abzugeben. Befl. Berftorbene in Wiesbaden. Am 18. Juni, Jacob, S. des Taglöhners Philipp Rusch 7980 Schulgaffe 4 ift ein elegant möblirtes Bimmer an einen Herrn Trankfurt, 17. Juni 1878. au bermiethen. Mehfel-Coll Amfterdam 971/4 C. Berlin 1047/s S. Somburg 1051/s B. Leipzig 105 B. London 1172/s C. Baris 921/4 1/s 1/4 Bein 1037/s b. Disconto 6 %. 7999 Beld-Courfe Sowalbacherftraße 4 (Nähe ber Rheinftraße), erfte 9 fl. 56¹/₂-57¹/₂ fr. 9 , 37 -39 Stage Preuß. Fried.d'or Biftolen (boppelt) Holl. 10 fl.: Stücke find möblirte Zimmer zu bermiethen. 7974 37 —39 52 —54 Tannusstraße 43 ift die Bel-Etage von fechs

2 24 Drud und Berlag ber &. Schellenberg'ichen Sof-Buchdruderei in Wiesbaben.

schön möblirten Zimmern, Balkon und Kiiche

mit Penfion sofort ganz ober getheilt zu ber-

Dufaten

20 Fres. Stüde Sovereigns

30 -32

-40

.

: 11 "

. . 9

(Hierbei 1

Die diesi

reins

mittag

de Son

men de

nen, fö

Prof

Jahr

Mah

natur

Darle

Bläub

Bro Pro

Diesbad

Das

pritan

1 23,

Donner

lein 1

die ?

dem

wird

precher

diesba

Del=

gen P

Bert

Sorte

mm

Abends.

333,09

13,6

65,6

M.D

januad.

völl. heiter

ssauischer Verein für Naturkunde.

die diesjährige Generalversammlung des Nassauischen reins für Naturkunde sindet Samstag den 21. Juni hmittags 4¹/2 Uhr, die Ausstellung der neu erworbenen Gegen-de Sonntag den 22. Juni Mittags von 11¹/2—1 Uhr in den mmen des naturhistorischen Museums statt. Nichtmitglieder, auch nen, können zur Ausstellung eingeführt werden.

Tagesordnung der general=Verfammlung:

1) Jahresbericht bes Museumsinspectors und Bereinssecretärs Professor Dr. Kirsch baum;

Jahresberichte der Sectionsborsteher; Bahl des Borstands; naturwissenschaftliche Borträge:

a) Berr Professor Dr. Reubauer: "lleber die Grenge ber Atmosphäre";

b) Herr Landesgeologe Dr. Roch: "Züge aus dem Leben

Der Vorstand.

Vorichubverein zu

Eingetragene Genoffenichaft.

Darlehen, welche bei uns gegen Schuldscheine auf den Ramen

Gläubiger angelegt werden, verzinsen wir fortan mit Verocent bei sechsmonatlicher Kündigungsfrist. Procent bei dreimonatlicher Biesbaden, den 6. Juni 1873. Vorschußverein zu Wiesbaden. Einstellenstragene Genossenschaft.

Roth.

Shühen-Verein.

Das Haupt-Ritter-Schießen findet laut orstandsbeschluß Sonntag den 22. und Montag 1 23. Juni statt.

Der Vorstand.

urn-Verein.

Donnerstag Abend präcis 9 Uhr: Gesangprobe. Der Obmann.

Mein Unwohlsein bedingt eine mehrwöchige Kur. Ich habe deß= Die Führung meiner Geschäfte auf Die Dauer meiner Abwefen= bem Herrn Rechtsconfulenten &. C. Müller übertragen wird berfelbe Morgens von 8 bis 12 Uhr auf meinem Bureau brechen fein.

biesbaden, den 17. Juni 1873.

Adolph Heymann, Faulbrunnenstraße 12.

Del- und Aquarell-Malerei vollständig affortirt, empfiehlt zu gen Preisen

Berkauf von Delfarben nach Dr. Schönfeld's Preiscourant.

Sorten, ftets vorrathig bei

Jos. Ulrich, Kirchgaffe 19.

Amiedeeiserne Garten: & Balkonmobel empfiehlt J. Zintgraff, Dotheimerftraße 35.

Abonnement auf Eis für 1873

von II. Wenz, Spiegelgasse 4.

Bielen Bunfchen zu entsprechen, eröffne hiermit bas Abonnement auf bas von mir im letten Winter mubiam und toftspielig gesammelte Eis und werbe daffelbe bei ber nun warmeren Witterung verabreichen und zwar ohne Berbindlichkeit, nur so lange mein Vorrath reicht. Obgleich ich für nachzeitige Lieferungsverträge Sorge getragen habe, darf ich dieselben ebensowenig pünttlich versprechen, da solche durch Störungen der Bahnen ze. betrossen werden könnten.

Kürzeste Bezugzeit ist 30 Tage à 5 Pfd. 20 fr., 10 Pfd. 85 fr., 15 Pfd. 48 fr., 20 Pfd. 1 fl., 25 Pfd. 1 fl. 15 fr., 50 Pfd. 2 st., 100 Pfd. 4 fl. — Diese Anzeige statt der fonft besonderen Abonnements-Ginladungen. Abonnement kann am 16. d. M. beginnen; für spätere Preise und Lieferungen fann ich mich nicht verbindlich machen.

Causite.

warme und falte Baber in allen Arten.

empfehle:

Kreuznacher Mutterlauge,

Sceialz,

Stahlkugeln, Malz,

ferner: Extracte (1 Glas für 1 Bad) aus:

in frischer Füllung per Glas 21 fr. Fichtennadel,

Eichenlohe

569 Oscar Bierwirth, Kirchgaffe 12

Wafferdichte Unterlagen für Rrante und Wöchnerinnen empfiehlt billigft 6601 Carl Daum Wwe., Spiegelgaffe 6.

empfehle ausgezeichnete, weißbrennenbe

Trabucillos:Cigarren

zu fl. 13. pro Mille gegen Caffa.

A. H. Linnenkohl.

7496 Ellenbogengaffe 15.

eygandt,

Rirdgaffe 8, vis-à-vis dem neuen Ronnenhof, empfiehlt:

Delfarben in allen Nuancen, jum Anftrich fertig,

Bufboden-Glanzlack, sofort trodnend und haltbar, Leinölfirnif zum Anftrich der Fußböden, Binsel in großer Auswahl bis zu den feinsten Sorten nebst fämmtlichen Material: und Farbwaaren. 6769

neue Matjes:Bäringe

empfiehlt

J. C. Keiper, Michelsberg 6. 7490

Ausländisches Wein-Depot, 29 Webergaffe 29.

Großes Lager Bordeaux- & Burgunder-Weine, Champagner ber ersten Häuser, Sherry's, Madeira, Ports, Marsala, Wermouth di Torino, Cognacs, Arac, Rum, Genever, Whisky, Grand Char-treuse, Fockink'sche Curação & Anisette, Ale & Stout etc. 1. Bender.

P. Korn, Rheinstraße

Specialität in Bordeaux-Weinen.

Médoc per Flajche incl. Glas 12 Sgr. St. Julien ,, 15 ,, Margeaux 1871. Halbe Oxhofte, Inhalt 150 Fl., 65 fl.

300 " 125 Weisse Rheinweine per Flasche von 30 fr. an bis zu ben feinften Cabinetsweinen.

Branntweine bon den billigften bis zu den feinsten Originalen.

echten alten Malaga per 'i Flaiche 20 Sgr., ganz alten Malaga per 1/1 Flaiche 24 Sgr.,

dirett von Malaga bezogen, bei 5536

Christian Wolff, Taunusfiraße 25.

7495

Johannisbeerwein ift in Flaschen abzugeben Bahnhofffr. 11.

Das Kaffee-Lager

A. H. Linnenhohl.

Ellenbogengaffe 15, empfiehlt als sehr preiswürdig:

feingelben Java-Kaffee zu 46 kr., hochgelben Menado-Kaffee zu 48 kr., ächt braunen Java-Kaffee zu 50 kr.

Grüne und feinblaue Ceylon-Kaffee's zu 40, 42, 44, 46 und 48 kr.

Stets frisch gebrannte Kaffee's.

Himbeeren-Inruv

in 1/1 Flaschen wie im Anbruch bei

Ed. Weygandt, Rirdgaffe 8.

1. Qualität Rindfleisch pr. Pfd. 18 fr., desgl. Kalbfleisch pr. Pfd. 16 fr.

fortwährend zu haben bei M. Marx, Metgergaffe 37. Aus meiner Riesgrube im Diftrict Robern, bei dem neuen Todten= hof, tann fortwährend ausgezeichneter Ries und fehr schöner, dunfler Gartenties abgeholt werden. 7671

Clar. Birk, Maurermeifter. 100 Stüd Bohnenstangen zu berfaufen Abelhaidstraße 5. 7598

Wirthichafts-Eröff

Ich zeige hiermit an, daß ich meine L schaft Steingasse 5 eröffnet habe.

Volleen Heu

Frische Sendung Erlanger Export, Sommerbier, sowie vorzügliches Wiener Bier.

Einem geehrten Bublifum bringe ich hiermit meinen Mittagstijch ju 36 fr. und höher, Restauration ju jeder geit, fowie reingehaltene Beine nebft einem frifden Glas in empfehlende Erinnerung. 7841

Achtungsvoll H. H.

Hôtel Ruppel, Bafnergaffe 5.

Guten Mittagstifc von 12 Uhr an zu 30 fr., um 1 42 fr. per Couvert. Restauration nach der Rarte gu Beit; auch wird Mittagseffen außer bem Saufe gegeben.

assauer

NB. Auch wird das Bier in Flaschen frei ins haus geliefen

Fst. französ. Salatöl per Schoppen 22 fr., " Mohnöl per Schoppen 24 fr.,

Olivenöl per Schoppen 30 fr.

Café (Java und Ceylon) per Pfd. 40, 42, 4
48, 52, 54, 56 ft.,
Perl-Ceylon per Pfd. 48 fr.,
gebrannten Café per Pfd. 52, 56 fr., fl. 1. u. f

prima Schweineschmalz per Bid. 19 fr., nahme bon 5 Pfo. per Pfd. 18 fr.

ächte Neapol. Macaroni per Bfb. 20 fr., prima Emmenth. Schweizerkäse, Rahmkäse,

grüne Kräuterkäse, holl. (Gouda-) per Pfd. 28 fr. und prima Limburger

empfiehlt 6938

round sid jun städil. C. Keipe Michelsberg 6.

Delicatessen: Handlung

bon Justus Assmann, Webergaffe 38, vis-à-vis der Saalgaffe,

empfiehlt täglich frisch im Ausschnitt: Diverse Braten, & frisch und geräuchert, Schinken, roh und gekocht, Gothaer ferner Kase, Caviar, maximirte Fische, Conserven, eingemacht und diverse Fruchtsäfte, Thee's, sowie alle in's Fach einschlagende

Große Auswahl in Liqueuren, Weiß:, Roth: und

weinen, Bieren. Gibt guten Mittagstisch in und außer dem Haufe, nimmt ganze Diners und Soupers, sowie alle talte

Aug. Havemann, Rheinstraße 32.

Wettid goniver ell und

ben r ehen be

edrichsth heith ð zum

łő Finige. e ein Mus

aich = piegel ommo etten. mé

> Wegen nde § nders merksar

Rleit Matr biered splat 5

Arbei eits=H gften

Ale neu ren 20

III: Interze fern, eres Modill

Ein re ntigen

Der er en.

Swei

Ruhrkohlen

nur von den vorzüglichften Bechen.

Fettschrot, Schmiedekohlen, Ziegelkohlen 20., en detail und 19gonweise, Brennholz, Feueranmachholz 20. liefert zu jeder Zeit nell und preiswürdig

Friedrich Leimer, Holz- und Kohlenhandlung, Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11. 6065

luhrer Ofen- & Herdkohlen

ben renommirtesten Zechen in jedem beliebigen Quantum zu iehen bei H. Cürten. 7832

Die Brennholz-Handlung von Jacob Weigle, iedrichstraße 28, liefert trodenes Budjen- und Kicfernscheitholz, geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie d zum Anzünden, in jedem Quantum franco ins Haus. 1672

Röbel : Berkauf Nerostrasse 16 Parterre:

Emige sehr schöne Plüsch= und Lasting-Garnituren, we einzelne Sopha's, Rohr= und Strohstühle, ovale blusziehtische, Küchenschränke und Tische, Spiegel, saich = Kommoden, Nachttische, Kleiderschränke, viegel= und Silberschränke, Bücherschränke, Schreib= ommoden, Schreibtische, sehr feine, sowie einfache etten.

7828

lusverkauf Kirchhofsgasse 2.

Begen Wohnungs-Veränderung werden sämmtliche auf Lager bende Alcider und Möbel zu herabgesetzten Preisen verkauft; onders mache ich auf seine Handsoffer und Taschen 2c. imerkam. A. Gerhardt. 7411

Meue Möbel

: Kleider=, Küchen = und Waschschränke, Kommoden, Bettstellen d Matragen, Kohr= und Strobstühle, Kanape's und Spiegel, ovale d vierectige Tische, empsiehlt billigst Fr. **Haberstock**, Mauusplag 4.

5 Michelsberg 5.

Arbeits: und Drellhosen und Nöcke, weiße Hemden, beits-Hemden und -Kittel, Stiefeln und Schuhe zu ben Igken Preisen bei A. Görlach. 7329

An und Verkauf

Aleidern, Möbeln u. f. w. Michelsberg 7. 6538

Am - und Verkauf

neuen und getragenen Aleidern jeder Art, Schuhurn 2c. 2c. bei A. Görlach, Michelsberg 5. 7330

und **Verkauf** von getragenen Kleidern, Möbel, Betten und altem Schuhwerk Meggergasse 37 im Laden. 6891

Unterzeichneter empfiehlt sich im An= und Verkauf von uhern, Gütern und Bauplägen; auch kann bei bemselben ein Beres Capital gegen erste Hypotheke ober zum Ankauf eines uhchüllings nachgewiesen werden.

H. Löwenherz, Reroftrage 16.

Haus-Verkauf.

nd

uje,

Ein rentables Saus mit Laden in guter Geschäftslage ist unter nstigen Bedingungen zu verlaufen durch

Algent F. Birck. Mühlgaffe 1.

Der ewige Rice von verschiedenen Grundstücken ist zu verifen. Jakob Heuss. 7850

Bwei Aeder mit ewigem Klee zu verf. Röderstr. 19. 781

Eine Lehrerin, die schon mehrere Jahre an einem hiesigen Institute unterrichtet, möchte ihre freie Zeit durch **Privatstunden** zu besegen. Näheres Wellrigstraße 23. 7644

Verloren

wurde bergangenen Sonntag Abend eine

goldene Brille

mit zwei verschiedenartig geschlissenen Gläsern. Man bittet um ges. Rüdgabe gegen gute Belohnung beim Portier im "Erglischen Hof".

8754

Berloren bom Babhaus zur goldenen Kette bis in den alten Nonnenhof ein **Pince-nez** Mit goldener Einfassung. Der redliche Finder erhält den Goldwerth als Belohnung. Abzugeben im alten Ronnenhof, Zimmer Ro. 2. 7854

Ein perfectes Bügelmädchen findet dauernde Beschäftigung Steingaffe 20. 7932

Einige Mädchen können das Magnehmen und Zuschneiden gründlich erlernen. Räh: Louisenplat 6 im Seitenbau. 7922

Geübte Kleidermacherinnen werden fofort gesucht Rheinbahnftraße 5 drei Stiegen hoch. 7895

Lehrmädchen gesucht.

Wir suchen für unser hiefiges Mobe-Waarengeschäft ein Lehrmadchen, welches gute Schulkenntniffe besigen muß.

3. Hirsch Sohne, Webergasse 18. 7821 Zwei reinliche Waschleute gesucht. Nah. Exped. 7840 Häsnergasse 13 wird auf gleich ein Mädchen gesucht, das gut Kleidermachen kann; daselbst kann auch ein Mädchen in die Lehre

treten. 7843 Ein Bügelmädchen, welches perfect bügeln kann, findet in einem Hotel ertien Ranges bauernbe Stellung, Räheres Erved. 7898

Hotel ersten Ranges dauernde Stellung. Räheres Exped. 7898
Eine Frau sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen mit der Maschine in ober außer dem Hause. Räheres Dopheimerstraße 20 im Hinterhaus.
6531

Ein reinliches Monatmädchen gesucht Taumusstr. 8, Part. 7848 Geübte Kleidermacherinnen werden gesucht bei Frau Rolf, geb. Hoffmann, Taunusstraße 6.

Stellen-Gesuche. Gine Klichen= und eine Hausmagd werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 6482

Ein tüchtiges Spulmadchen gegen hohen Lohn auf gleich gesucht 7239

Eine gute Köchin, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, wird gesucht. Zu sprechen von 9—11 Uhr Bormittags. Näheres in der Expedition.

Eine gewandte Köchin zum sofortigen Eintritt gesucht. Räheres in der Expedition. 7572

Eine Köchin, welche gut bürgerlich kochen kann, wird sofort gesucht.

7704
Ein junges Mädchen aus gebildeter Familie sucht Stelle als

Pflegerin und Gesellschafterin einer leidenden Dame oder als Stütze der Hausstrau. Gefällige Offerten unter Chiffre L. O. 10 sende man poste restante Michelbach (Nassau).

Gin solides Dienstmäden wird gesucht von A. Meier, Kirchgasse 13. 7559 Ein einfaches, williges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit

Ein einfaches, williges Mädchen für Küchen= und Hausarbeit gesucht. Näheres Webergasse 18 links im Laden. 7927 Gesucht wird ein braves Mädchen Ablerstraße 23. 7915 Nerostraße 3 im 3. Stock wird ein braves Mädchen auf gleich

gegen guten Lohn gesucht.
Ein Mädchen aus anständiger Familie, welches im Meidermachen geübt ist, wünscht eine Stelle zu einer Dame oder zu erwachsenen Kindern. Rah. Friedrichstraße 31 im Hinterhaus.
7845

Kindern. Rah. Friedrichstraße 31 im hinterhaus. 7845 Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen und feinen Handarbeiten gut bewandert und im Besit guter Zeugnisse ist, sucht Stelle als Kammerjungfer oder feines Stubenmädchen. N. Erp. 7839 Ein braves Dienstmädchen gesucht Geisbergstraße 20 Parterre. 7796 Mädchen jeder Branche finden fortwährend Stellen, ebenso werden Mädchen jeder Art mit guten Zeugnissen nachgewiesen durch Frau Petri, Langgasse 23, hinterhaus. 7790

Herrschaften kann jederzeit gutes Dienstpersonal empsohlen werden, Dienstpersonal jeder Branche mit guten Zeugnissen kann jederzeit Stellen ershalten durch F. Birck, Mühlgasse 1.

Ginen Lehrling sucht S. Beife, Schreiner, Rirchgaffe 20. 3267 Gesucht zwei tuchtige Majdinenichloffer bei

3wei Bauschreiner gesucht Mauergasse 23. 7295

Ein junger Mensch wird als Hausbursche gesucht von H. Eläser, Taunusstraße 19. 7447 Ein Jungschmied wird gesucht. Näh. Expedition. 7442 Auf dauernde Beschäftigung werden gesucht ein Fußtafelmacher und zwei gute Bauschreiner. Näheres Abelhaibstraße 5. 7598

und zwei gute Bauschreiner. Näheres Abelhaibstraße 5. 7598 Helenenstraße 7 wird ein Küserlehrling gesucht. 7739 Schreinergesellen gesucht Rheinstraße 21. 7668 Tüchtige Schreinergesellen gegen hohen Lohn ges. Steing. 7. 7897 Ein guter Schreinergeselle sindet dauernde Arbeit bei W. Leimer,

Schachtstraße 22. 7830 Einen Lehrling sucht A. Pfeiffer, Schreiner, Saalgasse 26. 7826 Einen tüchtigen Fuhrknecht sucht W. Gail, Dotheimer-

straße 29a. 7807 Ein junger Mann für Sonntags zum Aufwarten gesucht Stift-

straße 16. 7940 Gute Schreinergesellen gesucht Schwalbacherstraße 17. 7921

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33.

Ladirerlehrlinge können eintreten bei jahrweise steigendem Lohn Schwalbacherstraße 31.

Fin kräftiger Ausges komp die Staffeni und were bei Die Tille

Ein fräftiger Junge kann die Schlofferei erlernen bei F. Eisele, Schlosser und Pumpenmacher, in Sonnenberg. 5931

In einem hiefigen Kurz- und Manufacturwaaren-Geichäft ist sür einen soliden jungen Mann mit den nöthigen Bortenninissen eine Lehrlingsstelle vacant. Näheres Exped. 6503 Ein tüchtiger

Kutscher,

bem gute Zeugniffe zur Seite stehen, wird sofort zu engagiren gejucht. Nah. Expedition. 7814

In einem kleineren, möglichst frei liegenden Hause (in ländlicher Umgebung) wird eine unsmöblirte Parterre-Wohnung von fünf Stuben, Küche 2c., geräumigem Dienstgelaß, auf 1. October zu miethen gesucht. Offerten nebst Preissangabe unter W. K. 4 beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein städtischer Beamter sucht zum 1. Juli eine Wohnung, nicht allzuweit vom Rathhause, von einem oder zwei möblirten Jimmern im 1. oder 2. Stock zu 9—12 Thlrn. monatlich. Abressen unter Chisfre A. H. 28 befördert die Exped.

In einer guten Lage werden für ein Bureau, Parterre, zwei geräumige, helle Zimmer, wosmöglich nach Norden gelegen, zu miethen gesucht. Näheres unter J. A. in der Expedition dieses Blattes.

7000 fl. find gegen boppelt gerichtliche Sicherheit sofort leiben. Rah. Exped.

Abolphsallee 15 Parterre ift ein Salon mit Cabinet und L möblirt zu vermiethen.

Bahnhofftraße 9, 2 Treppen hoch, sind zwei elegant n Zimmer (auf Bunsch tann auch noch ein Salon mit ab werden) sogleich zu bermiethen.

werden) fogleich zu bermiethen. Blumenftraße 5 (Billa) zwei möbl. Zimmer zu berm Hellmundftraße 15 find im Borderhaus Barterre 2 g auf ben 1. Juli zu bermiethen.

jug a rath

enwä

18. 2

g ber

bequito

die G

tein

alle

folgen

aumip

bi

De

DE

B

be

D

a

estattı

der g

hlager

en= u

den I

pauffi

al jo

bon

einem

late.

n der

en, er

elm=, 26.

mridi

bejalo

in !

den g

Repara

der 1

21. de

19. de

Hellmundstraße 27a ist eine freundliche Mansarde-Wanf 1. Juli zu vermiethen. Rah. in der Wohnung daselbst. Kirchgasse 4 eine Stiege hoch ist ein

möblirtes Zimmer zu vermiethen. Michelsberg 3 im Hinterhaus eine möbl. Dachkammer z miethen; auch ist daselbst eine **Badewanne** zu verkaufen. Michelsberg 7 ein schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. Mühlgasse 4 sind zwei möblirte Zimmer sofort zu miethen.

Rheinbahnstrasse &

große, elegante, neue Herrschafts-Wohnungen zu vermiethen. Rheinstraße 13 ist die schön möblirte zweite Etage, be aus Salon, 6 Zimmern, Kuche 2c., ganz ober getheilt so vermiethen.

Schützenhofftrage 8 find zwei möblirte Zimmer mit zu bermiethen.

Untere Webergaffe 15 ist der Laden mit Wohnung Rrankheit des Geschäftsinhabers zu vermiethen. Näher Laden daselbst.

Bellrigftraße 23 ift ein gut möblirtes Zimmer, auf Bet mit Roft, zu vermiethen.

Zum 1. Juli ist in der Wilhelmstraße (3 Tre hoch) eine Wohnung, bestehend aus 1 S 5 Stuben, Kiiche, Mansarden und Zub an ruhige, kinderlose Leute zu vermiethen. Expedition.

Eine Billa mit Garten in schöner und gesunder Lage, ent 1 Saal und 5 Zimmer nebst Zubehör, ift auf 1. Octobermiethen oder auch zu verkaufen. Nah. Expedition.

Wohnung zu vermiethen

bei Franz Imbach, Metgergasse 9. Möblirte Zimmer zu vermiethen Köderstraße 36, Parterre. In der Nähe der Bahnhöfe sind große Souterrain= und Käumlichteiten mit appartem Eingang, welche sich sehr einer Conditorei oder sonst einem geräuschlosen Geschäftsbiauch für Magazin oder Lagerplat eignen würden, mit oder Wohnung zu vermiethen. Näh. Exped.

3mei schön möblirte Zimmer sind an einen einzelnen Herrn | miethen untere Webergaffe 16.

Bei einer stillen Familie ift ein gut möblirtes Wohn= und simmer an einen soliden und anständigen Herrn zu vem Faulbrunnenstraße 7, 3. Stage.

Bebergaffe 52 ift Stallung zu bermiethen.

3wei geräumige Weinkeller ju bermiethen burch Friedr. & Belenenstraße 2.

3wei reinliche Arbeiter finden Schlafftelle Meggergaffe 27 in terhaus 3. Stod.

Ein auch zwei reinliche Arbeiter können Logis erhalten gasse 2 bei L. Petry.

Reinliche Arbeiter finden Schlafstelle Emferstraße 10, Stb. Zwei reinliche Arbeiter finden Schlafstelle Feldstraße 1 Parl